

# BÜCHERMAGAZIN

*für Frauen*

1/2012

GMEINER



Wunderbar weiblich:

**Neue Frauenromane mit Stil, Witz  
und lokalem Flair**

Exklusiv:

**Wellness, Erholung, Sport**

**Von Neuorientierung, Wendepunkten, Entscheidungen und bunten, blumigen Träumen am Vollmondstrand**

Welche Frau kennt das nicht? Der Mann der Träume entpuppt sich als Lügner mit Doppelleben. Da sitzt man nun und schwört Rache und das geht am besten mit guten Freundinnen, mit denen man ein Komplott schmieden kann und die sofort zur Stelle sind.

Zwei Männer, eine Frau und die Freundinnen sind nicht da? Da ist Chaos angesagt und eine Entscheidung gefragt. Was aber geschieht, wenn sich gar eine griechische Göttin in das (Liebes)leben einer frustrierten Singlefrau einmischt? Dann wird es erst richtig turbulent und frau möchte weit fortreisen – beispielsweise an einen Vollmondstrand, an einen See oder in ein Traumhaus. Dass man, selbst wenn alles verloren scheint, trotzdem dort ankommen kann und das Leben seine Farben wieder bunt mischt, wird bei der Lektüre unserer neuen Bücher ebenfalls klar, denn »All You Need Is love« – das haben schließlich schon die Beatles gesungen. Die Liebe und das Leben sind glücklicherweise voller Facetten und wir haben deshalb auch ungewöhnliche Geschichten im Programm. Die Liebe zu einem Toten ist hierbei wohl die größte Herausforderung für eine Protagonistin ...

Aber lesen Sie selbst – ich wünsch Ihnen dabei wieder viel Spaß und vergnügliche Lesestunden mit unseren neuen Frauenbüchern!



Ihre

Claudia Senghaas  
Redaktion

ULRIKE KRONECKS ERSTER ROMAN – WITZIG, GEFÜHLVOLL UND INTELLIGENT!

# Rache ist *süß*

**DREI FRAUEN** Karoline Brauer sieht gut aus, aber ist sich dessen nicht ganz sicher. Sie weiß jedoch genau, dass sie als Honorarkraft eines Berliner Museums völlig unterbezahlt ist. Ihre Cousine Ruth sieht ebenfalls gut aus, interessiert sich aber nicht dafür. Sie hat sich – obwohl sie auch nicht dumm ist – von ihrem mittelmäßig begabten Ex-Mann gehörig übers Ohr hauen lassen. Die dritte allerdings, Mari, ist nicht nur wirklich schön, sondern auch so klug, dass sie für ihren Lebensunterhalt gleich zwei Männer einspannt.

**ZWEI ORTE** Berlin und niedersächsische Idylle. Das ist einmal die Szene der Dr. Karoline Brauer – in der Berliner Museumsverwaltung, bei Vernissagen und auf den Landsitzen reicher adliger Kunstsammler –, die sie zur seelischen Regeneration in tiefenpsychologische Therapiesitzungen treibt. Die ländliche Idylle des gastfreundlichen Hauses und die Spielfreude dörfliger Feste bei Ruth wird zum Zufluchtsort – und zum Schauplatz, der Karoline, Ruth und Mari zu kreativ-kriminellen Gedankenspielen einlädt. →



*Ulrike Kroneck lebt und arbeitet in Melle-Buer bei Osnabrück. Lange Zeit war sie Programmleiterin eines Verlages. Heute arbeitet sie als freie Lektorin und Autorin. Seit einigen Jahren führt sie Schreibwerkstätten zum autobiografischen und kreativen Schreiben durch.*

## EIN VORGEHEN/EIN GAUNERSTÜCK

Mit Hilfe der schönen Mari Rosenberg, einer Zufallsbekanntschaft, bald Freundin und Verbündeten im Umgang mit der Männerwelt, entwickelt Karoline mit Billigung von Ruth einen Plan, wie der Freundin finanzielle Genugtuung verschafft werden kann, ohne ihren Ex-Mann offiziell zu demaskieren.

Dass Karoline in der Aufregung dieses von ihr maßgeblich organisierten und durchgeführten Gaunerstücks nicht nur mit dem Verlust ihres Arbeitsplatzes an eine junge Studienabgängerin fertig

werden und erste Schritte einer beruflichen Neuorientierung unternehmen muss, macht die Sache nicht einfacher. Für weitaus größere Turbulenzen allerdings sorgt Manuel Schröder, Zimmermann, Unternehmer und Bild von einem Mann, der plötzlich in Karolines Leben tritt und sie gründlich verwirrt.

Die drei Frauen korrigieren die Ereignisse auf so gekonnt-gerissene Weise, dass die ganze Angelegenheit eigentlich nicht schiefgehen kann. Selbst in der Liebe nicht. ■

Die Berliner Kunsthistorikerin Karoline Brauer und ihre frisch geschiedene Cousine Ruth verbindet eine tiefe Freundschaft. Während sich jedoch Karoline auf ihrer Suche nach dem »richtigen« Mann ständig selbst im Wege steht, ist Ruth ihren langweiligen Ehemann endlich los. Als nach der Scheidung deutlich wird, dass Ruth keinen Cent von dem gemeinsam erwirtschafteten Vermögen sehen wird, gehen die beiden Freundinnen gemeinsam mit ihrer Bekannten Mari, die in Beziehungsdingen ihre ganz eigene Kosten-Nutzen-Rechnung durchzusetzen weiß, zum Angriff über ...

371 S. | 978-3-8392-1270-7 | €11,90

## ALLTAG ODER ABENTEUER – EINE LIEBESGESCHICHTE ZWISCHEN DEUTSCHLAND UND TENERIFFA

# Ins Netz gegangen



### INTERVIEW *Frau Kobjolke, wie kamen Sie auf die Idee Ihr Buch zu schreiben?*

Eigentlich sollte die Geschichte gar kein Roman werden, sondern ein von Ironie gespicktes Essay über Langeweile. Ich befand mich in einer ähnlichen Situation wie die Protagonistin: Der Sommer war zu Ende, mein Job war öde, mein Mann musste berufsbedingt auf Reisen gehen und meine Freundinnen waren ebenfalls abwesend. Während ich also so tippte und meinen Frust in Humor ertränkte, spann

sich in meinem Hirn die Geschichte, welche der Roman erzählt. Inspiration waren mir zudem meine Freundinnen. Damals wusste ich noch nicht, dass die Lena der Auftakt zu einer meinen Freundinnen gewidmeten Quadrologie ist.

*Sind Sie bei Facebook, Xing ... das Internet spielt eine große Rolle im Buch ...*

Das Internet ist für mich das wichtigste Medium überhaupt. Ich kann ohne Fernseher leben, ich kann ohne Radio



*Juliane Kobjolke, Jahrgang 1977, lebt mit Mann, Sohn und Kater in ihrer Geburtsstadt Mühlhausen in Thüringen. Nach dem Abitur studierte sie Germanistik und Anglistik in der Absicht, Lehrerin zu werden, entschied sich jedoch im Laufe des Studiums um und wechselte in die EDV. Nach zehn Jahren Tätigkeit in internationalen und mittelständischen Unternehmen arbeitet sie heute als freiberufliche Autorin und Texterin.*

ULRIKE KRONECK

## Das Frauenkomplott

Roman

leben – ein Leben ohne meinen Computer und Laptop kann ich mir hingegen nicht mehr vorstellen. Natürlich bin ich bei Facebook und auch bei Xing, doch es sind nicht ausschließlich die sozialen Netzwerke, welche dieses Medium so wichtig für mich machen.

### Wo spielt Ihr Buch?

Die Handlung meines Romans trägt sich vordergründig in meiner Heimat-

stadt, Mühlhausen in Thüringen, zu. Da ich von meinem Leben und den Charakteren meiner Freundinnen inspiriert wurde, war es nur logisch, dass die Geschichte genau hier spielt, denn an diesem Ort ist sie am authentischsten. Möglicherweise ist es eine kleine aber feine Liebeserklärung an meine vermeintlich unspektakuläre Heimat im sogenannten Grünland, die – betrachtet man sie mit offenem Herzen – einfach wunderschön ist. ■

Lena Scholl ist 25, frisch verheiratet und dennoch viel zu oft allein: Ihr Mann Lukas ist Zeitsoldat und nicht selten für Wochen unterwegs. Auch der neu begonnene Job enttäuscht sie und keine ihrer Freundinnen steht mit einer Schulter zum Ausweinen zur Verfügung. Lena flüchtet sich ins Internet, wo sie Christoph kennenlernt, der als Tauchlehrer auf Teneriffa arbeitet. Als ihr bewusst wird, dass sie beide beginnen, mehr füreinander zu empfinden, zieht Lena sich zurück, kann aber Christoph nicht vergessen. Dann erfährt Lukas von ihrer neuen Bekanntschaft und das Chaos ist perfekt ...



### VON BRAUTSCHUHEN...

Schuhe und Geld, diese Dinge gehören zusammen. Das eine gibt es meist nicht ohne das andere und je schöner der Schuh, desto größer wird auch das Loch in der Geldbörse. Auf ganz andere Weise tritt diese Verbindung bei Hochzeiten zu Tage, denn um kein anderes Kleidungsstück ranken sich so viele Mythen und Geschichten wie um den Brautschuh:



So bringt es der Braut angeblich Glück, wenn sie ihre Schuhe mit gesammelten Pfennigen – oder heute eher Centmünzen – bezahlt. Früher gab dieser Brauch dem Ehemann die

Chance, sich von der Sparsamkeit seiner Zukünftigen zu überzeugen – waren die Schuhe teuer, so hatte die Braut ein gutes Händchen für Geld.

Auch am Hochzeitstag selbst gilt es einiges zu beachten. Legt sich die Braut an diesem Tag eine Münze in den Schuh, so soll dies das Brautpaar vor künftigen Geldsorgen bewahren – die Braut aber nicht vor unangenehmen Schmerzen am Hochzeitsabend.

### ... UND FLOSSEN

Das Ferienparadies Teneriffa bietet seinen Besuchern nicht nur erholsame Stunden an den Stränden und versteckten Buchten der Atlantikküste, sondern auch ein unglaubliches Angebot an unterschiedlichsten Landschaften, Sehenswürdigkeiten und Naturschauspielen. Neben dem höchsten Berg Spaniens, dem 3718 Meter hohen Pico del Teide, einem alten erloschenen Vulkan und dichtem Kiefernwald laden auch mehrere Botanische Gärten und der »Loro Parque« mit der weltgrößten Papageiensammlung, die Urlauber dazu ein, die beeindruckende Tier und Pflanzen-

welt der Insel zu bewundern und darin einzutauchen.

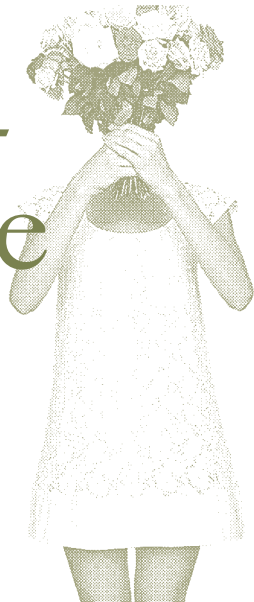
Besonders Tauchen ist ein gutes Stichwort, denn nicht nur an Land, sondern im und vor allem unter Wasser gibt es um Teneriffa besondere Highlights zu bewundern. In den zahlreichen Tauchgründen unweit der Küste bietet sich den Unterwassersportlern und Hobbytauchern eine spektakuläre Unterwasserwelt mit vulkanischen Gängen und Labyrinth. Einmalig ist auch das Nebeneinander an tropischen und atlantischen Tier- und Pflanzenarten, die sich hier in dem rund 20 Grad warmen Wasser tummeln.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass Teneriffa Tauchsportbegeisterte aus aller Welt anzieht und sie mit Flossen und Schnorchel bewaffnet in die Tiefen der Küsten lockt.



EINE UNGEWÖHNLICHE LIEBESGESCHICHTE ZWISCHEN EINER PSYCHOLOGIN UND EINEM TOTEN

# Himmels- stürme



Zwei Frauen, die sich von früher kennen und einander erneut begegnen. Lea und Almut.

Ein Mann, der die brisante Frage nach einem Leben nach dem Tod aufwirft und in den Lea sich unsterblich verliebt. Ein geheimer Liebhaber, der selbst vor Mord nicht zurückschreckt.

Eine Geschichte, die Tod und vibrierendes Glück im Visier hat.

## AUSZUG AUS EINEM KAPITEL DES BUCHES:

Er tastete mir den Rücken kräftig mit der Hand ab und half mir mich auszukleiden. Selbstverständlich ging er davon aus, dass wir nackt voneinander stünden. Ohne Hemmungen, ohne Scham, verliebt, aufgegeilt. Er sah mich endlich wieder an, streichelte mir übers Gesicht, während ich die Augen öffnete.

»Mach eine Pause vom Denken und öffne deine wunderschönen Arme. Mach sie für mich auf«, sagte er zärtlich. »Wäre doch schade, wenn dir mein Schwärmen über dich entginge. Wenn du meine Freude, mein Zittern, weil du mich umfängst, nur spürst und nicht in meinen

Augen ablesen kannst.« Ich blickte Mark zaghaft an. Dann spürte ich, wie seine Hand an mir entlang und schließlich an mir hinab glitt. Und dann umfing ich ihn. Ich presste ihn an mich, ich schob mich ihm entgegen, ich nahm ihn auf. Angenehm warme Finger machten es sich auf mir gemütlich. Mark trug meine Brüste in seiner Hand, wiegte sie zwischen den Fingern und setzte zarte Küsse darauf. Dann widmete er sich meinen Schenkeln, die er voller Bewunderung taxierte, streichelte, liebte. Er gelangte etwas höher, zu der Verbindungsstelle meiner Beine. »Dein Zauberwald ist wunderschön«, hörte ich ihn schwärmerisch raunen. Dann lachte er. ■

*Gabriele Diechler ist 1961 in Köln geboren und lebt am Attersee. Sie hat 13 Jahre lang erfolgreich Drehbücher für ARD/ORF geschrieben und als Dramaturgin für Filmproduktionen gearbeitet. Gabriele Diechler verfasst Kinderbücher und auch Kinderkrimis. »Vom Himmel das Helle« ist ihr zweiter Frauenroman im Gmeiner-Verlag.*



Lea Einsiedel, Ende 40, arbeitet als Notfallpsychologin für die Mordkommission. Eines Tages hört sie eine männliche Stimme. Sie gehört zu Mark, einem Toten, der ohne Körper lebt und sich in Lea verliebt hat. Anfangs glaubt sie, sie sei überarbeitet und fantasiere. Doch als sie am nächsten Tag von ihrem Kollegen zu einem Mordfall gerufen wird, den ihr Mark angekündigt hat, muss sie sich der Wahrheit stellen. Am Tatort trifft sie auf ihre ehemalige Schulkameradin Almut, deren Mann erschossen wurde. Mit Marks Hilfe kommt sie einem grausigen Geheimnis auf die Spur ...



GABRIELE DIECHLER

Vom Himmel  
das *Helle*

Original

GMEINER

282 S. | 978-3-8392-1271-4 | €9,90



# Im Umbruch


## KUMM BI DE NACHT, ICK SLAP ALLEEN

Ich war zehn Jahre mit Paul zusammen. Früher, als mein Mann noch lebte, habe ich mich mit Paul jeden Mittwoch getroffen. Nachdem ich Witwe war, spontaner, auch über Nacht. Irgendwann fielen die Worte: Für immer zusammenbleiben. Ich habe fest daran geglaubt, sogar schon unsere Hochzeit im Pilsener Leuchtturm geplant. Dabei bin ich nicht der naive Typ. Um es kurz zu machen: Der Traum ist geplatzt. Paul hat sich für seine Frau entschieden. Nur aus dem Grund habe ich meine Frühstückspension aufgemöbelt und wieder geöffnet.

Meine ersten Gäste waren Monika und Frank Habermann aus Hannover. Ein Vorzeigepärchen, dachte ich. Ganz fein, wenn man selbst Liebeskummer

hat. Ich wäre mit Monika nie ins Gespräch gekommen, wenn Linda Loretta uns nicht zusammen gebracht hätte. Ja, Sie haben richtig gelesen. Meine Lieblingsautorin war zur gleichen Zeit mein Gast. Sie holte die völlig verstörte Monika in meine Wohnstube. Ich dachte, jetzt hören wir ein Luxusproblemchen wie: Er hat den Kennenlerntag vergessen. Aber sie hatte eine knifflige Geschichte zu erzählen und so habe ich meinen Vorsatz, mich nie wieder in die Angelegenheiten meiner Gäste zu mischen, über Bord geworfen. Es wurde für uns alle eine lange Nacht und dat har noch leeger warn kunt.

Tomke Heinrich Horumersiel/Wangerland. Frühstückspension. Gemütlich und zentral am Meer gelegen. Ich hole meine Gäste gern vom Bahnhof ab. ■



*Sigrid Hunold-Reime ist 1954 in Hameln geboren und lebt seit vielen Jahren in Hannover. Seit 1995 verfasst sie Lyrik und Kurzprosa, seit 2000 – inspiriert durch eine Ausschreibung – auch Kurzkerimis und Kriminalromane. »Die Pension am Deich« ist ihr erster Frauenroman nach drei Kriminalromanen im Gmeiner-Verlag.*

Tomke ist wieder allein. Paul hat sich nun doch für seine Frau entschieden. Frustriert stürzt sich Tomke in die Arbeit in ihrer Frühstückspension, doch am liebsten würde sie auf ihre Homepage schreiben »Paare unerwünscht, Singles bevorzugt.« Zu ihren Gästen gehört die verträumte Liebesromanautorin Anne, die gedrängt wird, endlich realitätsnahe Geschichten zu schreiben. Außerdem ist da Monika, perfekt organisierte Ehefrau und Mutter von Zwillingen. Als ihre Kinder sich entschließen fernab der Heimat zu studieren, fehlt Monika eine Aufgabe und auch in ihrer Ehe beginnt es zu kriseln ...

SIGRID HUNOLD-REIME

## Die Pension Roman am *Deich*



EINE MITREISSENDE GESCHICHTE VOR DER TRAUMHAFTEN  
KULISSE DES BODENSEES

# Wende- punkte

**BUTTERBLUMENTRÄUME** An einem wunderschönen Herbsttag machte ich mit meinem Hund einen Spaziergang am Bodenseeufer in Nussdorf. Dicht über dem Wasser stieg Nebel auf, doch die Sonne schien noch immer warm und kräftig. Plötzlich entschloss sich mein Hund, eine Ente zu jagen und bei dem Versuch, ihn wieder einzufangen, stand ich auf einmal vor einem wunderschönen alten, gelben Haus. Bei der Farbe wurde ich sofort an eine Butterblume erinnert. Während der Hund noch durch das Wasser tobte, überlegte ich mir, welche Schicksale sich in diesem schönen alten Haus wohl abgespielt haben könnten. Vor meinem geistigen Auge sah ich bunte Gartenstühle, hörte Geschirr-Geklapper und dachte spontan an ein »Café Butterblume«, welches hier gewesen sein könnte.

Meine 17-jährige Tochter und meine lebenslustige Mutter, die sich mit Ende 60 noch in ihren amerikanischen Brieffreund verliebt hatte, inspirierten mich zu den beiden wichtigsten Frauenfiguren in diesem Roman.

Und Maja, die Hauptprotagonistin, die sich entscheiden muss zwischen dem sorglosen, aber oberflächlichen Leben an der Seite eines Weingutbesitzers und dem steinigen Weg in die Selbständigkeit mit der Hoffnung auf die wahre Liebe? Sie könnte jede von uns sein, die schon einmal an einem Wendepunkt in ihrem Leben stand ... ■

*Christine Rath, Jahrgang 1964, lebt seit ihrer Kindheit am Bodensee. Sie arbeitete zunächst als Presse- und Marketing-Assistentin bei der Messe Friedrichshafen, bevor sie der Liebe folgte und nach Stockach zog. Dort unterstützte sie ihren Mann einige Jahre lang in seinem Immobilienbüro. 2006 eröffneten sie ein kleines Hotel in Ludwigs-hafen. Mit »Butterblumenträume« gibt Christine Rath ihr Romandebüt.*



Maja Winter lebt mit ihrer Tochter in Überlingen am Bodensee. Sie ist mit dem Erben eines großen Weingutes liiert und beruflich erfolgreich. Alles läuft in geordneten Bahnen, doch wirklich glücklich ist sie nicht. Eines Tages entdeckt sie ein malerisches Haus am See und träumt davon, dort ein kleines Café zu eröffnen. Ihre neue Freundin, die alte und lebenskluge Nachbarin Frieda, ermuntert sie, ihren Traum zu verwirklichen. Als Maja schließlich ihren Job verliert und sich in den Gärtner des Hauses verliebt, wird ihr ganzes Leben auf den Kopf gestellt und sie steht vor der schwersten Entscheidung ihres Lebens ...

CHRISTINE RATH

Butterblumen-  
träume  
*Roman*

Original

GMEINER

# Fernweh

**ROSA TALBOT** hat nicht nur die Seele der Menschen sondern auch die des Weins ergründet. Ihre gewagte Theorie der Önop-sychologie basiert auf den Erkenntnissen Paracelsus' »Allein die Menge macht das Gift« sowie Hahnemanns »Gleiches wird durch Gleiches geheilt«. In »Vollmondstrand« kreierte sie eine Beratung, in der sie Weine exakt zur Persönlichkeit und der aktuellen Stimmung auswählt. Zartgliedrige Weine sollten von ebensolchen Menschen getrunken werden oder für feinsinnige Gespräche gewählt werden. Zu fröhlichen Anlässen

prickelt es im Glas, und für Tiefergehendes sollte auch der Wein gehaltvoller ausfallen. Ernste Themen vertragen keinen Terrassenwein! Neben der Rebsorte sind zudem Terroir, Jahrgang und Vinifikation von Bedeutung. Auch der Wein hat Charakter. Mitunter zeigt er sich als Blender oder mitreißend und ehrlich. Er kann sophisticated wirken, ohne überzeugende Wirkung bleiben oder in eine vielversprechende Zukunft blicken. Der Mensch hat mit dem Wein Vieles gemeinsam und Önop-sychologin Rosa Talbot bringt die beiden zusammen. Prost! ■

## WEIN ALS ALLESKÖNNER

Ob roter, weißer oder rosé – Wein ist ein wahrer Alleskönner. Er ist nicht nur Auslöser und Grundlage feuchtfrohlicher Abendunterhaltung, sondern auch Wegbereiter so mancher Romanze.

Doch auch in den Bereichen Gesundheit und

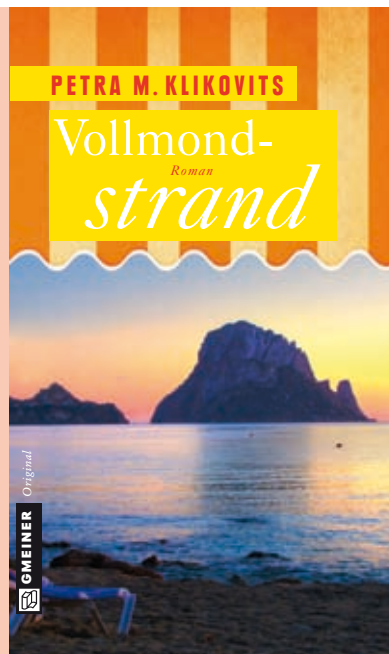
Wellness wird der gegärte Traubensaft sehr geschätzt.

Bereits in der Antike wusste man schon um die Wirkung der Traube und auch heute gilt ein Gläschen Rotwein immernoch als Wunderwaffe gegen allerlei Gebrechen. Darüberhinaus bieten immer mehr

Wellnesstempel und Gesundheitsbäder sogenannte »Vinotherapien« an.

In Form von Bädern, Peelings oder Massageölen nutzt man hier die besondere Kraft der Traube. So soll sie neben dem Schutz vor Krebs und Viren auch den Alterungsprozess der Haut verlangsamen.

*Petra M. Klikovits, geboren 1966 in Wien, ist Gesundheitspsychologin, Klinische Psychologin und Hypnotherapeutin in eigener Praxis. Sie hat bereits mehrere Artikel in Zeitschriften, ein Sachbuch und eine Entspannungs-CD veröffentlicht. »Vollmondstrand« ist ihr erster Roman.*



Psychologin Rosa landet mit dem Ferienflieger wieder in ihrer Heimat Österreich, aber nicht mehr in ihrem alten Leben. Eigentlich sollte sie zufrieden sein mit ihren großartigen Freundinnen, dem finnischen Lebensabschnittspartner, ihren Katzen und einer Praxis am See. Plötzlich ist alles anders und sie möchte nicht mehr nur für andere da sein. Als ihr geliebtes Ferienhaus auf Ibiza verkauft werden soll, ist die Katastrophe perfekt. Doch es gibt einen Hoffnungsschimmer: Rosas eigens kreierte Wein-Therapie ...

# Die Liebesgöttin



**INTERVIEW** *Frau Hähner, Sie haben schon einiges im Bereich Frauenbuch veröffentlicht – erzählen Sie uns etwas davon?*

Mir war und ist es wichtig, keine Geschichten über Superfrauen zu erzählen, die aus dem Nichts heraus die tolle Karriere, den tollen Mann, das tolle Haus, die tollen Kinder bekommen. Meine Frauen sind normale Frauen. In einem Roman z.B. hat die Heldin eine Beziehung zu zwei Männern, in einem anderen mit einem katholischen Priester. Und natürlich die damit einhergehenden Probleme, die man aber auch mal humorig betrachten kann.

*Wie kam es zu einer Zusammenarbeit mit dem Gmeiner-Verlag?*

Da kamen Zufall und Glück zusammen – beides wichtig für Schriftsteller. In einer großen Kölner Buchhandlung fielen mir die Regionalkrimis des Gmeiner-

Verlags ins Auge. Ich bot Gmeiner einen Krimi an, wurde zur Buchmesse eingeladen, und im Gespräch dort fragte man mich, ob ich nicht einen Frauenroman schreiben wolle. Da ich gerade auch dabei war, einen Verlag für »Spielball der Götter« zu suchen, traf sich das perfekt.

*Die Idee zum Buch – wie kam dazu?*

Ich schreibe gerne Geschichten, die nicht ganz dem üblichen Schema entsprechen. Natürlich bin ich nicht die Erste, in deren Roman sich Götter ins Leben moderner Menschen einmischen. Aber in der Frauenunterhaltung gibt's das meines Wissens noch nicht. Und da ich gerne etwas Neues mache, sprang mich die Idee geradezu an. Den Kontrast zwischen Aphrodite und der pessimistischen Heldin Lena, die sich kleiner macht, als sie ist, fand ich ausgesprochen reizvoll. ■

*Margit Hähner, Jahrgang 1960, lebt heute in Köln und ist nach einer langen ehren- und hauptamtlichen Zeit in einem großen katholischen Jugendverband seit 1997 als freie Autorin tätig. Neben zahlreichen Beiträgen in Anthologien veröffentlichte sie drei Romane.*



Was geschieht, wenn sich eine gelangweilte griechische Göttin in das Leben und Lieben einer frustrierten Singlefrau einmischt? Lena, Ende 30 und Leserbriefredakteurin bei einer großen Kölner Zeitung, ist davon alles andere als begeistert. Doch sich gegen eine Göttin zur Wehr zu setzen, die ihr zu Liebesglück verhelfen will, entpuppt sich als Ding der Unmöglichkeit. Vor allem, wenn sich diese auch noch mit der besten Freundin verbündet. Richtig turbulent wird Lenas Leben, als auch noch andere göttliche Herrschaften auf den Plan treten ...



# Wunderbar weiblich

Frauenromane mit Stil, Witz und lokalem Flair

- .....1205-9 **Bahr / Kinskofer, Hermann**  
für Frau Mann 11,90
- .....1210-3 **Blankenburg, Tastenfieber**  
und Liebeslust 11,90
- .....1149-6 **Böcker, Mit 50 hat man**  
noch Träume 11,90

- .....1269-1 **Hähner, Spielball**  
der Götter **Neu** 9,90



- .....1204-2 **Henschel, Fünf sind**  
keiner zu viel 11,90

- .....1147-2 **Hohfeld, Glückskees-**  
sommer 11,90

- .....1274-5 **Hunold-Reime, Die**  
Pension am Deich **Neu** 9,90

- .....1108-3 **Kast-Riedlinger, Liebling,**  
ich kann auch anders 11,90

- .....1268-4 **Klikovits, Vollmond-**  
strand **Neu** 9,90

- .....1272-1 **Kobjolke, Tausche Brautschuh**  
gegen Flossen **Neu** 9,90

- .....1270-7 **Kroneck, Das Frauen-**  
komplott **Neu** 11,90

- .....1148-9 **Licht, Hotel Blaues**  
Wunder 9,90

- .....1150-2 **Liesch/Mestrovic, Muttertier**  
@n Rabenmutter 9,90



- .....1206-6 **Oswald, Liebe wie**  
gemalt 11,90

- .....1209-7 **Park, Stilettoholic** 11,90

- .....1207-3 **Porath, Nicht ohne**  
meinen Mops 11,90

- .....1273-8 **Rath, Blumen-**  
träume **Neu** 11,90

- .....1208-0 **Sylvester, Sachsen-Sushi** 11,90

- .....1203-5 **Wernli, Blind Date**  
mit Folgen 11,90



ISBN 978-3-8392-... ..

Natürlich gibt es alle  
Gmeiner-Romane auch  
als **@BOOK**

# Ihre Meinung ist gefragt

## 1. Preis:

Die 7 neuen Frauenromane aus dem Gmeiner-Verlag

## 2.–10. Preis:

Jeweils 1x den neuen Frauenroman »Das Frauenkomplott« von Ulrike Kroneck

*Mit unserer Reihe Frauenromane möchten wir Ihnen beste Unterhaltung bieten. Sie können uns dabei unterstützen, indem Sie uns Ihre Meinung zu einem der Romane sagen, die in der aktuellen Ausgabe des Magazins vorgestellt werden. Sie nehmen damit automatisch am Gewinnspiel teil.\**

**BUCHTITEL** .....

**MEINUNG** .....

.....

.....

**VORNAME, NAME:** .....

**STRASSE:** .....

**PLZ, ORT:** .....

**E-MAIL:** .....

Senden Sie Ihre Antwort an:

Gmeiner-Verlag

Stichwort »Wunderbar weiblich«

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Einsendeschluss ist der 30.06.2012.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bitte informieren Sie mich regelmäßig per E-Mail über Neuigkeiten aus dem Gmeiner-Verlag.

\* Mit Ihrer Einsendung erteilen Sie dem Verlag die Genehmigung, Ihre Meinung ggf. in eigenen Werbemitteln zu veröffentlichen.

## IMPRESSUM

Redaktion: *Claudia Sengbaas,  
Patrick Wittmann*  
Gestaltung: *Matthias Schatz*  
Herausgeber:  
*Gmeiner-Verlag GmbH,  
Im Ehnried 5, 88605 Meßkirch*  
Tel.: 075 75/20 95-0  
Fax: 075 75/20 95-29  
*www.gmeiner-verlag.de*

*Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Eine Haftung für mögliche Fehler oder Irrtümer ist ausgeschlossen.*

*Erhältlich in jeder Buchhandlung*

**ZU BEZIEHEN ÜBER IHRE BUCHHANDLUNG:**